

ÖKO-Newsletter der Pfarre Dornbach vom Februar 2023



Wir geben Hauskunft

Als Servicestelle des wohnfonds wien arbeitet die Hauskunft eng mit der Stadt Wien, lokalen Unternehmen und Interessensgruppen zusammen, um die Zahl der qualitätsvollen Sanierungen in Wien weiter zu erhöhen. Damit leistet die Hauskunft einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung des individuellen

Wohnkomforts und der Lebensqualität in der Stadt. Gleichzeitig ist das ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz in Wien.

Unsere Services

Sanierungsberatung:

individuell, kostenfrei und unabhängig

Orientierungsberatung für Ihr Gebäude:

online, am Telefon oder persönlich in der Hauskunft

Informationsabend für Wohnungseigentümer*innen in der Hauskunft

Zukunfts-Check für Ihr Gebäude:

telefonisch, virtuell oder vor Ort

Förderung Sanierungskonzept für Ihr Gebäude:

umfassend und individuell

Neue "Qualitätsplattform - Sanierungspartner Wien"

Auszüge der Homepage siehe oben - Details unter: <https://www.hauskunft-wien.at/>

Lassen Sie sich bei der Hauskunft kostenlos beraten, wenn es um die Sanierung Ihres Gebäudes und/oder der Umstellung Ihrer Heizung weg von Gas oder Öl hin zu Erneuerbaren geht!



HOVAL-Fördermittelrechner

Sie wollen Ihre Heizung weg von fossilen Energieträgern auf Erneuerbare umstellen und möchten wissen, welche Förderungen es dafür gibt? Die Firma Hoval hat dazu eine Fördermittelrechner erstellt – anbei Auszüge aus dem Information-Mail, Homepage und der entsprechende Link, womit Sie individuell Ihre Fördersituation abchecken können:

„Damit Sie den Überblick behalten und die für Sie passenden Förderprogramme finden, stellt Ihnen Hoval eine **Onlinesuche für Heizungsförderungen** zur Seite – **kostenlos und ohne Angabe Ihrer persönlichen Daten**. Der Hoval Fördermittel-Rechner basiert auf einer Datenbank, die alle Infos zu den Programmen verschiedener Fördergeber und Förderschwerpunkte zentral einsammelt und stets auf dem aktuellen Stand für Sie bereitstellt.

Die Förderaktionen 2023 im Überblick:

Die Details stehen fest: **Die Förderung "Raus aus Öl und Gas" ist jetzt fix und läuft bis Ende 2024**. An den Förderhöhen hat sich nichts geändert. Aber Achtung: Neu ist, dass ab der Registrierung nun 12 Monate Zeit bleiben, bis die Anlage fertiggestellt werden muss! Weiters wurde auch die Förderung "Sauber heizen für alle" bis Ende 2023 verlängert. Um einen genauen Überblick zu bekommen finden Ihre Kund:innen stets die jeweils aktuell gültigen Förderungen mit dem Hoval-Fördermittelrechner:“

https://www.hoval.at/de_AT/Hoval-F%C3%B6rdermittel-Rechner:-mit-wenigen-Klicks-zu-Ihrer-Heizungsf%C3%B6rderung/foerderung-fuer-heizungen?smclient=548512e3-560d-11e9-a9e1-3cfdfeb6ee14&utm_source=salesmanago&utm_medium=mailing&utm_campaign=default

Beispiel: Sie haben eine **bestehende Gasheizung** in Ihrem Haus und wollen diese **auf eine Wärmepumpe oder Pelletsheizung umrüsten, ggf. auch eine Solaranlage dazu** installieren: Alleine mit dem Bundeszuschuss "Raus aus Öl und Gas" für Private - Kesseltausch Ein-Zweifamilienhaus 2023/2024 erhalten Sie einen **Zuschuss von 50% der förderfähigen Kosten bis max. EUR 11.000,-** (EUR 7.500,- Basis + EUR 2.000,- Zuschlag für eine Gasheizungsumstellung + EUR 1.500,- für eine thermische Solaranlage).

Nützen Sie die aktuell sehr guten Fördermöglichkeiten in 2023 – ob und wie diese zukünftig verlängert werden, weiß niemand...

Informationen und Bildrechte: Hoval Gesellschaft m.b.H. - https://www.hoval.at/de_AT/



KLIMAFREUNDLICHE WÄRMEVERSORGUNG: 6 BEISPIELE AUS ÖSTERREICH MACHEN ES VOR

Global2000: „Eine klimafreundliche Wärmeversorgung ist möglich, das zeigen zahlreiche Beispiele. Eine Auswahl besonders gut gelungener Beispiele für Klimaschutz finden Sie in unserem neuen Factsheet zum Download.

Gerade im Bereich klimafreundlicher Wärmeversorgung lässt sich hoher Komfort mit niedrigen Energiekosten vereinbaren. Die hier vorgestellten Beispiele sollen Mut machen. Außerdem zeigen sie uns, dass Klimaschutzmaßnahmen uns helfen, unseren Gebäudebestand zu modernisieren und Treibhausgase einzusparen.

Klimafreundliche Wärmeversorgung ist möglich

Die 6 Beispiele aus Tirol, Vorarlberg, Salzburg und Wien zeigen, wie unterschiedliche Lösungsansätze zur klimafreundlichen Sanierung aussehen können. Ob Einfamilienhaus, Wohnanlage, Bürogebäude oder Volksschule, die Auswahl an klimafreundlichen Sanierungsprojekten ist groß und zeigt, was realisierbar ist.“

<https://www.global2000.at/publikationen/6-beispiele-aus-oesterreich-zu-klimafreundlichen-sanierungen>

https://www.global2000.at/sites/global/files/g2_a4_klimafreundliche_waermeversorgung.pdf

GUTSCHEIN!

FETTER

Balkonkraftwerk Komplettpaket „S-800Wp-01A“
Ihr Solarpaket für Zuhause!

- Aufbauen – Einstecken - Strom produzieren!
- Wirkungsgrad (Wechselrichter): 96.5%
- 2x 410Wp Solarpanel „Austa AU-108 MH“
- 1x Mikrowechselrichter „Deye SUN800 G3-EU-230“ 800 Watt.

Im Set: 2x 410Wp Solarpaneele,
Universalhalterung passend dazu!

€ 200.- gespart
statt 1.199.-
Set **999.-**

9 009523 207218

Abgabe nur in Haushaltsmengen.
Gutschein gültig bis 31.03.2023 bzw. solange der Vorrat reicht!

PV-Balkonkraftwerke bis 800 W

Es gibt nun die grundsätzliche Möglichkeit, eine PV-Anlage mit bis zu 800 Watt (Kleinstenerzeugungsanlage) auf Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse aufzustellen. Ein diesbezüglich aktuelles Angebot dafür ersehen Sie im Bild links. Ihrem Stromnetzbetreiber muss dies jedenfalls gemeldet werden. Detaillierte Infos können Sie zum Beispiel bei der „Hauskunft“ erhalten (<https://www.hauskunft-wien.at/>)

Unter dieser Seite https://www.wienerwohnen.at/Neues-aus-dem-Gemeindebau2/2023_photovoltaiik.html

finden Sie auch Details zu PV-Anlagen im Gemeindebau inkl. der Broschüre „Photovoltaik-Anlagen im Gemeindebau“ zum Download.

Mit einem Preis von ca. EUR 1.250,- pro kWp ist diese Möglichkeit neben Vorteilen betreffend Klima und Selbstversorgung auch eine durchaus wirtschaftlich Option und ein guter Preis für eine PV-Anlage!



Weltweiter Klimastreik – mit den Fridays For Future!

Datum: Freitag, 3.3.2023

Treffpunkte/Zeiten in Wien:

Maria-Theresien-Platz (12:00)

Demozug (12:30)

Abschluss Ballhausplatz (14:00)

FFF: „Trotz vier Jahren Klimastreiks steigen die Emissionen nach wie vor und Politiker*innen können sich noch immer mit faulen Ausreden aus ihrer Verantwortung ziehen. Damit muss

endgültig Schluss sein! Wir müssen wieder mit Tausenden auf der Straße stehen und Gerechtigkeit einfordern. Es ist gut und richtig, dass die Klimabewegung mit unterschiedlichen Aktionsformen Aufmerksamkeit schafft, aber für uns ist klar: Nur wenn wir viele sind und die echten Klimablockierer adressieren, können wir ausreichend Druck auf die Verantwortlichen erzeugen. Dafür brauchen wir dich beim Großstreik am 03. März auf der Straße!“

<https://fridaysforfuture.at/events/weltweiter-klimastreik-am-3-3>

<https://fridaysforfuture.at/events/weltweiter-klimastreik-am-3-3/weltweiter-klimastreik-in-wien>



Der Frage nach der persönlichen Verantwortung eines jeden Christen

bin ich auf Einladung der Pfarre Gersthof zum Jahresabschlussgottesdienst 2022 in Bezug auf die Schöpfungsverantwortung und auf die Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus nachgegangen.

Gerne nachzulesen unter:

<https://www.pfarregersthof.at/komm/2023/01/gedanken-zu-laudato-si-31-12/>